**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 47 (1921)

**Heft:** 35

**Artikel:** Geflügeltes - Aufgebügeltes

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-454837

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Militarismus

Einst war es ein aufgeblasener 21ar, Der überall vorn mit dem Schnabel mar. Jeht ift es ein Sahn, der gum Beros fich blaht Und mit übertriebener Stimmkraft kräht.

In beiden Sällen der gleiche Effekt: Man wird aus friedlichem Schlummer geweckt. In beiden Sällen fieht hinter dem Schrei Mur kläglichen Ruhmes windiges Gi.

Mir scheint: es wechseln die Dinge den Ort, 21ber nichts vergeht und alles lebt fort. So pflanzen sich weiter auch geiflige Uebel Und treiben stets neu wie die ruhmtolle Iwiebel. Gnurks

Warum eine Che in die Brüche ging

Gie schleckte Schokolad sondant. Er schluckte zu viel Sendant!

### Geflügeltes — Aufgebügeltes

"Gtauffachers Saus verbirgt sich nicht" - aber sein Steuerkapital!

"Xleider machen Leute" – aber auch Menschen aus Tieren!

"Da hört denn doch alles auf!" fagt mancher, aber merkwürdigerweise nur dann nicht, wenn er in den letten Jugen liegt.

### Mutter und Sohn

Mutter: Du hast die junge Gurke auf nüchternen Magen gegessen? Das ist doch Gift!

Kind (ruhig): Wieso denn nüchtern, Mutter? Ich habe doch schon drei vorher gefuttert!

## La recherche de la paternité

Acin, 10. August. Die Rheinlandkommission verweigert den deutschen Gerichten, über Vaterschaftsklagen gegen Mitslieder der alliierten Armeen zu entscheiden.

(23. J. D.)

Bei den Schachbrettkindern gehört natürlich französische justice dazu . . .

### Dor Colleonis Reiterstandbild in Venedig

Ein Sochzeitspärchen steht staunend dapor.

Sie (fragt schüchtern): Warum der Mann wohl Colleoni heißt?

Er (zärtlich): Er wird halt eine so suße "Leoni", wie du es bist, zur Grau gehabt haben!

# Grand Cinema

Telephon Badenerstr. 18 Sein. 5948

Täglich von 21/2-11 Uhr:

6 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 6 Akte Eine wahre Begebenheit!

# Der grandiose Ritual - Mordprozess **Leopold Hilsner**

oder:

## 19 Jahre unschuldig im Kerker

LEOPOLD HILSNER spielt in diesem grandiosen Kriminalstück selbst die Hauptrolle.

6 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 6 Akte Grosses soziales Drama

# "Die nicht sterben dürfen

Verfasst und inszeniert v. Dr. Alfr. Schirokauer Künstlerkapelle: H. RINESCH.

# Café Fäsch, Zürich 1 Schoffelgasse 7 2207

# Samstag KONZERT Sonntag

Es empfiehlt sich höft. W. Fäsch, früher Café Schlauch

F Ecke Münstergasse Napfgasse ZÜRICH

Im Reiche der Blumen. einstuhe M. Zimmermann Spezial-Weine Weinstuhe

Peterstr.-Bahnhofstr. :: ZÜRICH1 :: A. Töndury & Co.

Grösstes Caféhaus und erstklass. Familien-Café der Schweiz Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends Künstler-Konzerte!

Grhalle, Orsini
Langstrasse 92, Zürich 4.
wenbräu, hell und dunkel; reingehaltene Weine, gu
rliche Küche. Spezielle Abendplatten in reichhaltig
ahl. Sich bestens empfehlend K. Huber.

# Zürich 1

# Corso-Theater, Zurich Gastspiel der Freien Bühne. Täglich abends 8 Uhr: "Die Eidgenossen in der Unterwelt", Zauber-posse; sowie,,Zöllner und Sünder", Dialektlustspiel. Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 31/2 Uhr und abends 8 Uhr.

# Bonbonniere Zürich.

(Schneider-Duncker.)

Vom 16. bis 31. August 1921, täglich abends 8 Uhr:

"Madame Rosenblüh",
"rkom. Sketch v. Fritz Lunzer,
sowie das übrige vornehme Programm.

Residurant Neurof Zürich 8, Seefeldstrasse 40, Gut bürgerl. Mittagslisch (nur mit Butter ge ko cht) à 1.80. Abendessen à Fr. 1.60. Reinge-Neu renoviertes Gesellschaftszimmer (ca. 50 Personen fassend). Es empfiehlt sich

# 



in körperlicher, geistiger u. sexueller Beziehung

Entstehung, Entwicklung, Körperbau, Fortpflanzung, Vererbung usw. wird besprochen in "Dr. Georg Buschans Menschenkunde". Mit 122 Abbildungen.

Preis geheftet Fr. 5.50, fein gebunden Fr. 7.-Die Anschaffung dieses lehrreichen und interessanten Werkes ist jedem zu empfehlen.

Hygiene des Geschiechtslebens, von Prof. Dr. M. v. Gruber, mit 4 farbigen Tafeln. Aus dem Inhalt: Die Befruchtung, Vererbung und Zuchtwahl. Die Geschlechtsorgane. Der Geschlechts-Zuchtwahl. Die Geschiechtsofigane. Der Geschiechtserieb und die angeblich. hyg. Notwendigkeit des Beischlafes. Folgen der geschl. Unmässigkeit und Regeln für den ehelichen Geschlechtsverkehr. Künstliche Verhinderung der Befruchtung. Verirrungen des Geschlechtstriebes. Die venerischen Krankheiten und ihre Verhütung. Ehe oder freie Liebe? Preis dieses wertvollen Buches nur Fr. 3.20.

3. Die Verhütung der Schwanger-schaft, von Dr. med. H. Serson. — Illustriert. — Preis Fr. 2.50.

Alle drei wertvollen Bände zusammen nur Fr. 10.50 (zuzüglich Porto) versendet

# Bücherversand, ,Varia", Postf. 1684

Madretsch bei Biel Nr. 42. 2324 Postlagernd nur gegen Vorausbezahlung.

# Restaurant z. ⊲∳> "STERNE Albisrieden bei Zürich

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt! Höflich empfiehlt sich AUGUST FREY

Unfehlbare und gesetzlich einwandfreie Mittel gegen mo-natliche Verspätungen. Man wende sich an die

### St. Fridolin-Apotheke Näfels 2.

Ausserdem: Frauendouchen, Irrigatoren, Neverrips, Pa-tentex, bestbewährtes Schutz-mittel, diskreter Versand. 2249

## Müheloser

- Nehenverdienst durch Verkauf in Ihrem Freundes- u. Bekanntenkreise einiger interessanter, sehr begehrter Neuheiten 300

für Herren. Nur preiswürdige Artikel. 2 Muster Fr. 2.—, 4 versch. Muster Fr. 4.—. Ver-sand gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages an W. Diem, Postfach 1290, Brugg. 2300

Wir ersuchen, bei etwalgen Bestellungen auf die Inserate ds. Bl. Bezug zu nehmen.

det per Nachnahme A. Nadig Göschenen.



das Beste. — Muster 50 Cts.
A. P. Maier, Coiffeur
Unt. Mühlesteg 2, Zürich 1.

# Lebensbund dens. Vornehm, diskret. Tau-sende von Anerk. und Dank-schreiben glückl. Verheirateter Mitglieder. Bundesschrift geg. Einsendung v. 50 Cts. Verlag G. Breiter, Basel 12/9. 2278 Bundesschrift geg. 50 Cts. Verlag 2278

braucht die Maschine, sonst geht sie nicht.

braucht der Geschäftsmann, sonst steht sein Geschäft still!

Die "Schweizer Wochen-Zeitung", in über 4000 Orten verbreitetes Mittelstandsblatt, ist als erfolgreichstes Insertionsorgan bekannt. Verlangen Sie Probenummern u. Tarif vom Verlag: A.-G. JEAN FREY, Buchdruckerei, Zürich, Dianastrasse 5—7.

